

§ 57.

## Überichtstabelle.

Länder	Vergleichsmaß	qkm	Mill. Einwohner	Bewohner auf 1 qkm
Afrika . . . . .	= 3 mal Europa	30 000 000	150	5
Abeffinien . . . . .	= 2 mal D. R.	1 120 000	8	7
Ägypten . . . . .	= etwa 2 mal D. R.	1 000 000	11	11
Ägypten mit Sudangebiet . . . . .	= 5,5 mal D. R.	3 000 000	15	5
Ägyptische Kulturläche etwa . . . . .	= Belgien	30 000	11	330
Britisch-Afrika <sup>1</sup> etwa . . . . .	= 10 mal D. R.	5 800 000	32	5
Deutsch-Afrika etwa . . . . .	= 4,5 mal D. R.	2 400 000	13,5	6
Französisch-Afrika etwa . . . . .	= 10 mal D. R.	5 300 000	28	5
Italienisch-Afrika (bis 1911) . . . . .	= 1 mal D. R.	500 000	0,7	1,5
Kongostaat . . . . .	= 4,5 mal D. R.	2 400 000	15—30	6—12
Marokko etwa . . . . .	= D. R.	440 000	5—8	10—15
Portugiesisch-Afrika . . . . .	= 4 mal D. R.	2 100 000	8	3,3
Spanisch-Afrika . . . . .	= 0,4 mal D. R.	220 000	0,8	1,5
Türkisch-Afrika (bis 1911) . . . . .	= 2 mal D. R.	1 000 000	1	1

Europäischer Besitz (ohne Ägypten)  $\left\{ \begin{array}{l} 65\% \text{ der Bodenschläche,} \\ 60\% \text{ der Bevölkerung.} \end{array} \right.$

## Übericht über die größeren Städte in Tausenden.

Addis Abeba . . . . .	50	Jes . . . . .	150	Kimberley . . . . .	30	Sanctiäbar . . . . .	60
Alexandria . . . . .	340	Gr.-Chartum . . . . .	100	Lagos . . . . .	50	Tananarivo . . . . .	60
Algier . . . . .	155	Johannesburg . . . . .	250	Marokko . . . . .	50	Tripoli . . . . .	30
Constantine . . . . .	60	Kairo . . . . .	660	Oran . . . . .	110	Tunis . . . . .	200
Durban . . . . .	70	Kapstadt . . . . .	175	Port Said . . . . .	50		

## Rückblick auf Afrika.

§ 58.

Afrika ist ein einförmiges Hochland, das im S höher liegt als im N. Mit den beiden andern Südkontinenten teilt es die geringe Gliederung. Nordafrika wird zum größten Teil von der umfangreichsten Wüste der Erde eingenommen. Randgebirge scheiden das Innere Südafrikas vom Meere. Ein schmaler und meist ungesunder Tieflandsstreifen zieht sich um die Küste Ost-, Süd- und zum Teil Westafrikas. Aus diesem Grunde ist Afrika mit Ausnahme des Atlasgebietes außerordentlich arm an Häfen. Auch das Klima ist einförmig (Fig. 52). Die plumpe Gestalt und die Randgebirge hindern die Einwirkung der ozeanischen Winde auf das Innere. Fast der ganze Erdteil liegt zwischen den beiden Jahres-Isothermen von +20°. Er ist also der „heiße“ Erdteil.

<sup>1</sup> Ohne den Ägyptischen Sudan.



52. Niederschlagskarte von Afrika.  
(1: 140 Millionen.)